

## Investitionen in Erneuerbare

### **[20.01.2017] Gemeinsam mit der Stadtwerke-Kooperation Trianel Erneuerbare Energien investieren die Stadtwerke Bochum aktuell in einen Solarpark in Sachsen-Anhalt sowie in einen Windpark in Hessen.**

Die Stadtwerke Bochum haben zum Jahresanfang gemeinsam mit Trianel Erneuerbare Energien (TEE) einen weiteren Solarpark in Sachsen-Anhalt in ihr Portfolio aufgenommen. Dietmar Spohn, Sprecher der Geschäftsführung der Stadtwerke Bochum, sagt: „Wir behalten den eingeschlagenen Kurs bei und werden auch in diesem Jahr den Aufbau unseres Erneuerbaren-Portfolios zügig vorantreiben.“

Der Solarpark Uchtdorf mit einer Leistung von sechs Megawatt Peak (MWPeak) befindet sich im Gebiet der Stadt Tangerhütte in Sachsen-Anhalt auf der Fläche eines ehemaligen Quarzsandtagebaus. Ende Dezember 2016 wurde die Montage der 22.464 Solarmodule abgeschlossen und die ersten Funktionstests erfolgreich absolviert. Für März 2017 ist die Inbetriebnahme der elf Hektar großen Photovoltaik-Freiflächenanlage geplant.

Die Prognosen für den Solarpark Uchtdorf liegen bei einer jährlichen Stromproduktion von rund sechs Millionen Kilowattstunden (kWh). Wie die Stadtwerke Bochum mitteilen, haben die ersten beiden Solarprojekte im Portfolio von Trianel Erneuerbare Energien (TEE) ihre Ertragsprognosen für das erste Betriebsjahr 2016 bereits voll erfüllt. Zusammen haben die Solarparks Pritzen und Schipkau in Brandenburg eine Leistung von 20 MWpeak.

Zugleich konnte die Stadtwerke-Kooperation kurz vor Weihnachten im hessischen Landkreis Fulda den Windpark Buchenau in Betrieb nehmen. Dietmar Spohn: „Unsere Strategie für den Ausbau der Erneuerbaren geht auf. Zusammen mit Trianel haben wir bereits mehr als die Hälfte der für Ende 2018 angestrebten Zielmarke von mindestens 275 Megawatt (MW) Photovoltaik- und Windleistung in Betrieb oder im Bau.“

Der dritte Windpark im Stadtwerke-Portfolio hat eine Leistung von 17,25 MW. Errichtet wurden die fünf Anlagen vom Typ Vestas V 126-3,45 auf forstwirtschaftlich genutzten Flächen der Buchenauer Hochfläche. Den Prognosen zufolge wird der Windpark Buchenau pro Jahr rund 46 Millionen kWh Strom produzieren. Damit sind laut Spohn bereits 55 MW Windleistung am Netz, drei weitere Windparks in Bayern und Thüringen mit einer Gesamtleistung von 58 MW sollen 2017 fertiggestellt werden.

Das aktuelle Portfolio von TEE umfasst laut den Stadtwerken rund 140 MW, verteilt auf 26 MW Photovoltaik-Leistung und 113 MW Windenergie. Die Stadtwerke Bochum seien aktuell mit einem Anteil von 10 Prozent an TEE beteiligt, wollen ihren Anteil aber auf 11,1 Prozent aufstocken. Sie investierten sowohl vor Ort in Bochum als auch deutschlandweit in den ökologischen Umbau der Energieversorgung. Insgesamt betreiben die Stadtwerke vier große Photovoltaik-Anlagen und gewinnen an der Ruhr in Stiepel Ökostrom aus Wasserkraft. Deutschlandweit ist der Energieversorger zudem am Trianel Windpark vor der Küste Borkums beteiligt und betreibt vier Windenergieanlagen in Bremerhaven sowie eine Freiflächen-Photovoltaikanlage im fränkischen Gnodstadt, informiert das Unternehmen.

(me)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Hessen, Landkreis Fulda, Sachsen-Anhalt, Tangerhütte,  
Windenergie